

## Universitätsbibliothek Paderborn

### **Acta pacis executionis publica, Oder Nürnbergische Friedens-Executions-Handlungen und Geschichte**

Worinnen enthalten, wie und welchergestalt die würckliche Vollziehung  
des Westphälischen Friedens, sowohl in puncto Exauctorationis Militæ und  
Evacuationis Locorum, als auch und vornehmlich in dem hochwichtigen  
puncto Restitutionis ex Capite Amnestiæ & Gravaminum, biß zum völligen  
Schluß des ...

**Meiern, Johann Gottfried von  
Hannover ; Tübingen, 1737**

§.VII. Mangel bey der Frantzösischen Ratification des Haupt-Recessus.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51734](#)

1651. endlich gar erliegen, weil die Evangelischen zu Dündelspühl den ganzen Han- 1651.  
Mart. del an den Kayserlichen Hoff gebracht hat-  
ten.

Mart.

### §. VII.

Mangel bey  
der Franko-  
sischen Ratifi-  
cation des  
Haupt-Re-  
cessus.

N. I.

Der Französische Gesandte d'Avangour erhielt nun zwar mittler Zeit die bis her verlangte Original-Ratification von seinem Hof, (wovon der erste Aufsat, hier sub N. I. zu lesen ist) und war zwar selbige mit denen seither desiderirten Kayserlichen Prædicariis, Tres haut, Tres Puissant & Tres Excellent, versehen: Alleine, an statt das solche Ratification auf dem Nürnbergischen Executions-Recess hätte eingerichtet seyn sollen, war derselbigen das ganze Instrumentum Pacis von Worr zu Worr eingerückt, dahero die Auswechselung nicht geschehen konte. So zwar entschuldigte ermehrter Gesandter den dabei zu Schulden gekommenen Fehler auf höchste, und erboste sich, 1) entweder in das vorige Exemplar, worinnen der Haupt-Recess gehöriger Massen eingerückt war, die desiderirten Prædicarii mit eigener Hand einzurücken, oder beyde Exemplarien der Ratification, das Erstere und Letzte, gegen Extradirung der Kayserlichen Ratification, bey dem Magistrat zu Nürnberg, oder 2) wo es sonst der Kay-

serlichen Gesandtschaft gefällig wäre, ad Manus Tertii zu deponiren: oder auch 3) sich verbindlich zu machen, innerhalb 3. Wochen ein richtiges und untadelhaftes Exemplar zu verschaffen. Diese leitere Offerte nahm die Kayserliche Gesandtschaft endlich an, und obligirte sich der Französische Gesandte d'Avangour, in Gegenwart des Reichs-Directorii, solchem Veriprechen redlich nachzukommen, worüber dieses ein förmliches Protocoll hielt: Und weil der Kayserliche Gesandte Cranius in Procinctu stand, nunmehr ebenfalls abzureisen; so wurde dem Oesterreichischen Gesandten Von Gollen, in eum Eventum, Commission und Mandatum Substitutionis wegen Auswechselung der Ratificationum vom Kayserlichen Hof erheilt. Im übrigen wolten viele mutmassen, dieser Irrthum sei zu Paris mit Fleiß geschehen, um einen christlichen Prätext zu haben, daß der Französische Gesandte, welcher sonst nichts mehr in Nürnberg zu thun hatte, noch eine Zeitlang daselbst beharren könnte.

N. I.

### Französische erstere Formula Ratificationis.

Louis par la Grace de Dieu Roy de France & de Navarre, à Touts ceux, qui ces présentes Lettres verront, salut. Nos Plenipotentiaires aiants convenu dans la Ville de Nurenberg avec les Plenipotentiaires de notre très cher & très aimé bon Frere & Cousin l'Empereur, & des Electeurs, Princes & ESTATS de l'Empire, & fait un Traité de Deuxieme de Juillet de la Presente Annee 1650. sur l'Execution de celui de la Paix conclue à Munster, Nous de l'avis de la Reyne Regente, notre très honoree Dame & Mere, apres avoir fait lire dans nostre Conseil, & meurement examiner le dit Traité du Deuxieme Juillet, dont copie est ci inserée:

#### Inseratur.

Nous avons icelui Traité approuvé, confirmé & ratifié, approuvons, confirmons & ratifions par ces présentes signées de notre main, dans tous ses points & articles; Promettant en foi & parole de Roi, pour Nous & nos Successeurs Rois, de le garder & faire observer inviolablement, & tout ce, qui sera fait en Execution sans y contrevenir ni permettre qu'il soit contrevenu par aucune personne directement ni indirectement, sous quelque prétexte que ce soit. En témoing de quoi Nous avons fait mettre nostre Seel à ces présentes.

Données

1651. Données à Libourne, le XIII. Jour d'Aoust l' An de Grace mil six  
Majus. cents cinquante, & de nostres Regne, le Huitieme.

1651.  
Majus.

*Lottis,*

Par le Roy, la Reyne Regente  
fa Mere presente.

*De l'Aumeine.*

### §. VIII.

Endlich erfolgte Montags den 22. May  
die Auswechslung der Kaiserlichen und  
französischen Ratificationen über den  
Nürnbergischen Executions - Recess.  
Der Actus geschehe auf dem Rathaus,  
und extradierten dabei alle anwesende  
Gesandten, so viel derden Recess mit  
unterschrieben hatten, ihrer Principalen  
Ratificationes in Triplo, nehmlich ein  
Exemplar vor Ihre Kaiserliche Ma-  
jestät, eines vor die Kron Frankreich,  
und das Dritte vor das Reichs- Dire-  
ctorium. Nach geschehener Commuta-  
tion und Auslieferung hat der Franzö-  
sische Gesandte d' Avangour eine lange  
Klag-Rede und Anmahnung, darinnen  
Er sich über die Spanische Werbungen,  
dann über die Durchführung so vieler  
1000. Mann in Italien und Flandern  
wider die Kron Frankreich, zum höch-

sten beschwerte, und der Länge nach an-  
führte, daß es lauter Contraventiones  
Pacis, und sonderlich dem §. *Et ut eo si-  
cior* Sc. entgegen wären: Worne-  
ben Er die Restitution von Franckenthal,  
ingleichen der Grafen zu Nassau-Saar-  
brücken in ihre Lande, dann derer an-  
dern in fremden Händen annoch befindli-  
chen Plätze etc. stark urgirte, nicht wen-  
ger die Stände zu Leistung der so thener  
versprochenen und dahero schuldigen Spe-  
cial-Guarantie erinnerte: Welchem  
allem aber von dem Österreichischen Ge-  
sandten von Gollen, als ad hunc Adum  
substituirten Kaiserlichen Plenipoten-  
tiario, gar modest und kurz geantwor-  
tet wurde, nach Ausweis Protocolli sub  
N. I. und ist die *Formula Ratificationis*  
*Gallicæ* sub N. II. zu lesen.

N. I.  
N. II.

### N. I.

*Protocollo, super facta Commutatione Ratificationum Cæsareae & Statuum  
cum Gallica.*

Den 22. May Anno 1651. ante Prandium, ist auf dem Rathaus allhie  
zu Nürnberg zwischen dem Kaiserlichen, dem Königlich-Französischen, wie auch des  
Heil. Römischen Reichs Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herrn Gesandten,  
als nemlichen ex parte Imperatoris Herrn Wilhelm von Gollen, Gallia, Mons.  
Le Baron d' Avangour, Chur-Mayor, Herrn Sebastian Wilhelm Meels,  
Chur-Bayern, Herr zu Hanns Georg Oerlin, Bamberg, Herrn Cornelio Gobelio,  
Pfaltz-Neuburg (so aber keine Ratification extradiert, sondern dem Actui allein ver-  
gewohnet hat) Herrn Simon von Labrique, Wintenberg, Herrn Valentin Hey-  
der, Nassau-Saarbrücken Herrn Carl Rheder von Thiersberg, die Auswechslung der  
Ratificationen über den allhier getroffenen und verglichenen Friedens-Executions-  
Schluß folgender gestalt vorgangen: Herr Gott bedeute erstlich, es seye ohne weit-  
läufige Aufführung gnugsam bekandt, nachdem vermittelt göttlicher Gnaden die  
vorgehabte Executions-Tractaten nach lang gehabter Müh und Arbeit endlichen  
glücklich zur Endschafft gebracht, allerseits geschlossen und subscribit worden, daß  
eine Nothdurft seyn wollen, die gleichfalls abgehendete und verglichene Ratifica-  
tiones der tractirenden höchst. und hohen Herrn Principalen Schriften einzubringen;  
auch was gestalten zwischen Kaiserl. Majestät der Kron Schweden und dem Reich  
solches allbereit würcklich vollzogen worden, mit der Kron Frankreich aber, wegen  
Doo oo 3 ver.